

Oberhausen, 17.03.21

Liebe Eltern, liebe Schüler*innen,

mit diesem Schreiben erhalten Sie/erhaltet ihr heute Informationen zu den durch das MSB ermöglichten Selbsttests von Schüler*innen an Schulen.

In den nächsten Tagen werden wir am Elsa Schnelltests erhalten, mit denen sich jede/r Schüler*in einmal bis zu den Osterferien testen lassen kann. Die Testung ist freiwillig.

Wir bitten Sie und euch, unter folgendem Link

<https://www.schulministerium.nrw/selbsttests>

Informationen über die Durchführung der Tests einzuholen. Das gesamte Verfahren wird hier ausführlich erklärt und es werden Antworten auf medizinische Fragen gegeben.

Auf der Basis dieser Informationen können Sie und könnt ihr entscheiden, ob ihr an der Testung teilnehmt oder nicht. Von Schulseite aus empfehlen wir allen Schüler*innen die Teilnahme, denn nur so können wir die größtmögliche Sicherheit vor Ansteckung an unserer Schule bieten und den Präsenzunterricht weiterhin gewährleisten, außerdem lernt man den Umgang mit den Tests.

Natürlich erwachsen denjenigen Schüler*innen, die nicht teilnehmen wollen/sollen, keine Nachteile.

Vorgehen für die Sekundarstufe II (EF, Q1, Q2)

Die Testungen finden am **Mittwoch, 24.03.** (Q2 vollständig, EF Gruppe B) und am **Donnerstag, 25.03.** (Q1 vollständig, EF Gruppe A) jeweils in der 1. und 2. Stunde statt.

Teilnahme und Nicht-Teilnahme

- Die Eltern der Schüler*innen, die nicht an den Testungen teilnehmen wollen/sollen, füllen bitte ein Widerspruchsformular aus. Volljährige Schüler*innen füllen das Formular selbst aus. Dieses ist unter dem oben genannten Link abrufbar.
- Dieses Formular muss ausgefüllt bis Dienstag, dem 23.03.2021 13:30 Uhr bei der Jahrgangsstufenleitung abgegeben werden. Die Schüler*innen haben dann am Mittwoch oder am Donnerstag in der 1. und 2. Stunde (Testzeitraum für alle Schüler*innen der Schule) frei. Sie haben ab der 3. Stunde Unterricht nach Plan.

Testdurchführung

- Wir bitten alle Eltern und alle Schüler*innen, sich vorab das Erklärvideo zur Durchführung des Selbsttestes anzuschauen, siehe oben genannter Link.

- Herr Steinbach teilt die Schüler*innen der Oberstufe in Kleingruppen ein. Jede Kleingruppe erhält über IServ die Zuordnung zu einem Datum, einem Raum und einer Uhrzeit, zu der er oder sie sich zur Testung in der Schule einfindet. So ist garantiert, dass die Testgruppen klein sind und bei der Selbsttestung genügend Abstand eingehalten werden kann.
- Jede/r Schüler*in führt in einer Gruppe von ca. 10 Personen in Anwesenheit einer Lehrkraft den Selbsttest durch. Die Lehrer*innen erklären die Durchführung und stehen für Rückfragen zur Verfügung. Sie wird auf keinen Fall die Schüler*innen oder Testmaterial berühren. Für die Entnahme des Testmaterials aus der Nase müssen die Schüler*innen ihre Masken kurz abnehmen. Es wird für ausreichend Lüftung im Klassenraum gesorgt.

Testergebnis

- Nach 15 bis 30 Minuten erhalten die Schüler*innen ein Testergebnis. Der/die beaufsichtigende Lehrer*in hilft den Schüler*innen bei der Bestimmung des Ergebnisses.
- Negativ getestet Schüler*innen werden auf den Pausenhof entlassen, wo sie sich beaufsichtigt aufhalten können. Sollte ein Test positiv ausfallen, so begibt sich der/die Schüler*in sofort nach Hause. Er oder sie darf den ÖPNV nicht nutzen.
- Unabhängig von dem Testergebnis besteht weiterhin Maskenpflicht auf dem gesamten Schulgelände.

Umgang mit dem Testergebnis

- Das Sekretariat benachrichtigt auf Wunsch des Schüler*in im Falle eines positiven Tests die Eltern.
- Diese werden gebeten, ihr Kind abzuholen und sich zu einem Haus- bzw. Kinderarzt zu begeben, um dort einen PCR Test durchführen zu lassen. Erst das Ergebnis dieses Tests bringt endgültige Klarheit darüber, ob wirklich ein positiver Corona-Fall vorliegt.
- Ein/e endgültig positiv getestete/r Schüler*in darf erst wieder die Schule betreten, wenn ein negativer PCR Test der Schule vorliegt. Bis dahin begibt sich der/die Schüler*in in häusliche Quarantäne.

Dokumentation und Datenschutz

- Der Bogen, auf dem die Dokumentation stattfindet, ist Ihnen zur Information angehängt.
- Die Ergebnisse der Testung werden nicht öffentlich gemacht und nicht dem Gesundheitsamt gemeldet. Selbstverständlich gehen alle Kolleg*innen sensibel mit den Ergebnissen um. Sie sind zur Wahrung der Vertraulichkeit verpflichtet.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der im oben genannten Link angegebenen Schulmail durch das Ministerium. Für Rückfragen stehen Ihnen die Jahrgangsstufenleitungen und natürlich die Schulleitung zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Alice Bienk, Schulleiterin